

logbuch



Sonntag

20. September 2026

Liebe Gemeinde,
eine Woche ist es nun schon her, dass die Niederdonker Oktav zu Ende gegangen ist. Die Lichterprozession, die Gottesdienste und vor allem die vielen Begegnungen sind sicher noch präsent. Menschen kamen zusammen, teilten Freude und Sorgen, beteten miteinander und gingen ein Stück gemeinsamen Weges. Vielleicht ist genau das eine der wichtigsten Botschaften dieser Oktav: Keiner muss seinen Weg allein gehen. Auch die Landtagswahl in Sachsen-Anhalt war während der Oktav immer wieder Thema. Das Ergebnis hat betroffen gemacht und lässt auch mich bis heute nicht los. Mit Blick auf die kommenden Wahlen frage ich mich, wohin sich unsere Gesellschaft entwickelt.

Natürlich müssen wir die Sorgen und die Unzufriedenheit vieler Menschen ernst nehmen. Zuhören heißt allerdings nicht, zu allem zu schweigen. Als Christen dürfen wir nicht schweigen, wenn Menschen ausgegrenzt, abgewertet oder wegen ihrer Herkunft, ihres Glaubens oder ihrer Zugehörigkeit verachtet werden.

Für mich ist klar: Die Würde jedes Menschen ist unantastbar und nicht verhandelbar. Sie hängt weder von Herkunft, Pass oder Religion ab. Kein Mensch ist mehr oder weniger wert als ein anderer. Wer Menschen aufgrund ihrer Herkunft oder Zugehörigkeit abwertet, stellt sich damit gegen einen Grundsatz, der für uns Christen nicht zur Disposition steht: Jeder Mensch ist von Gott gewollt und besitzt die gleiche Würde.

Das Evangelium dieses Sonntags stellt uns dann auch ganz persönlich vor die Frage: Was machen wir eigentlich mit dem, was uns anvertraut ist?

Uns sind unsere Freiheit, unsere Demokratie und unser Miteinander anvertraut – und auch die Botschaft Jesu. Das beginnt allerdings nicht erst in der großen Politik, sondern bei jedem und jeder von uns persönlich: in unseren Familien, in den beruflichen Kontexten und in unseren Gemeinden. Darin, wie wir über andere sprechen, ob wir zuhören und auch, ob wir den Mut haben zu widersprechen.

Gerade in dieser Zeit liegt es an uns Christinnen und Christen, welchen Beitrag wir leisten. Verbreiten wir Angst oder

Hoffnung? Schüren wir Ausgrenzung oder schaffen wir Gemeinschaft? Bringen wir Dunkelheit – oder sind wir bereit, selbst Licht zu sein?

Und uns selbst immer wieder zu fragen: Wem dient eigentlich unser Handeln?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute und gesegnete Woche.

Ihr Diakon Gerd Krewer

Vom 20. bis 26. September findet in Neuss auf der **Landesgartenschau die ökumenische Woche** statt. Intentionen zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Internet unter diakonie-rkn.de/laga2026

Am kommenden Wochenende feiern wir das **Patrozinium unserer Gemeinde**, denn am 22. September ist der Festtag des Hl. Mauritius.

Bitte beachten Sie, dass am nächsten Sonntag auch der „**Sonnenblumensonntag**“ stattfindet; die Erreichbarkeit der Mauritiuskirche mit dem Auto ist eingeschränkt.

Für das **Pfarrfest am 4. Oktober** werden noch fleißige Bäckerinnen und Bäcker gesucht, die uns mit einer **Kuchenspende** den Tag versüßen. Die Kuchen Spenden können am 4.10. zwischen 8:30 Uhr und 11:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Mauritius abgegeben werden. Über eine kurze Rückmeldung bei Caroline Klingen (caroline.klingen@gmx.de oder 0179/5686746) würden wir uns sehr freuen.

Am Sonntag, 27. September, sind Sie zum Abschluss des Sonnenblumensonntags um 18 Uhr herzlich zum **Konzert** in die Mauritiuskirche eingeladen. Aus Anlass „25 Jahre Johannes Maria Strauss in Büderich“ musizieren Freunde und Weggefährten – Chöre und Solisten – ein abwechslungsreiches Programm. In der Pause ist für eine Erfrischung und Stärkung gesorgt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten.

Gottesdienste

25. Sonntag im Jahreskreis

- 1. Lesung** Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken.
(Jes 55, 6-9)
- Antwort** Der Herr ist nahe allen, die zu ihm rufen. (Ps 145
(144), 2-3.8-9.17-18)
- 2. Lesung** Für mich ist Christus das Leben. (Phil 1,20ad-
24.27a)
- Evangelium** Bist du neidisch, weil ich zu anderen gütig bin?
(Mt 20,1-16a)

Samstag, 19. September 2026

18:00 **StM** Vorabendmesse

Sonntag, 20. September 2026

25. Sonntag im Jahreskreis

10:00 **StM** Wortgottesdienst mit Einführung der Kom-
munionkinder

10:00 **HIG** Hl. Messe

11:30 **StM** Hochamt

15:00 **HIG** Tauffeier eines Kindes

Montag, 21. September 2026

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

08:15 **StM** Hl. Messe

Dienstag, 22. September 2026

08:10 **StM** Wortgottesdienst der 3./4. Kl. der
St.-Mauritius-Schule

18:00 **HIG** Sakramentale Anbetung

18:30 **HIG** Hl. Messe

Mittwoch, 23. September 2026

08:15 **N** Hl. Messe

15:30 **N** Rosenkranz

Donnerstag, 24. September 2026

17:30 **StM** Sakramentale Anbetung

18:30 **StM** Hl. Messe

Freitag, 25. September 2026

08:15 **StM** Hl. Messe

11:00 Beerdigung Heinrich Naphausen

15:00 **N** Rosenkranz und Gebetsstunde

Samstag, 26. September 2026

15:00 **N** Trauung

18:00 **StM** Vorabendmesse

Sonntag, 27. September 2026

Weihe der Kölner Domkirche

10:00 **HIG** Hl. Messe

11:30 **StM** Hl. Messe

18:00 **StM** Konzert zum „Sonnenblumensonntag“

Kollekte:

Letzten Sonntag: Welttag der Kommunikationsmittel

€ 192,86 €

Kollekte während der Oktav € 190,87

Kollekte Blumenschmuck Oktav € 1.283,29

Diesen Sonntag für die Caritas

Nächsten Sonntag für die Pfarre

Termine:

Mo. 16:00 Uhr Café Lichtblick – Treffpunkt für ein kom-
munikatives und tolerantes Miteinander
21.09. im Pfarrheim Heilig Geist

20:00 Uhr Katechetentreffen Erstkommunion 2027
im Alten Küsterhaus

Mi 20:00 Uhr Treffen der Firmkatecheten im Pfarrhaus
23.09.

Das **Café Miteinander** findet auch am 23. und 30. Septem-
ber nicht statt. Danach freuen wir uns auf den Start im neuen
Pfarrzentrum.

Für die **Buswallfahrt** nach Kevelaer am Tag der Deutschen
Einheit, den 3. Oktober, melden Sie sich bitte weiterhin im
Pfarrbüro an.

Am Samstag, den 26. September, gestaltet unser Kirchen-
musiker die monatliche „**Kleine Orgelmatinée**“ um 11:15
Uhr in St. Margareta, Düsseldorf-Gerresheim. Falls Sie in der
Gegend sind, schauen und hören Sie doch herein.

Am Abend dieses Tages findet von 18:30 bis 22:30 Uhr in
Heilig Geist die „Nacht der Blockflöte“ statt. Im Halbstun-
dentakt musizieren Solisten und Ensembles.

Und merken Sie sich schon den Sonntag, den 20. Dezember,
vor: um 16 Uhr steigt in Heilig Geist das Konzert „Swinging
Christmas“ – der Termin für den Probenstart wird nächste
Woche bekanntgegeben.

Der **Frauentreffpunkt** trifft sich am Dienstag, den 06.10.26,
um 15.00 Uhr, zur Besichtigung des neuen Pfarrzentrums St.
Mauritius, anschließend ist Kaffeetrinken in den neuen Räu-
men. Anmeldung bei Monika Lomp (Tel. 77253) erbeten.

Die neuen **Kommunionfamilien** feiern am Sonntag, den 20.
September um 10 Uhr in St. Mauritius die Einführung ihrer
Kinder mit einem Wortgottesdienst. Wir freuen uns auf den
gemeinsamen Start.

Am Mittwoch, dem 15.10.26, von 17:00 – 21:00 Uhr, im **Letzte
Hilfe Kurs** werden Menschen mit dem nötigen Wissen und
der Sicherheit ausgerüstet, Schwerkranken und Sterbenden in
ihrem Umfeld beizustehen. Die Teilnahme ist nur mit vorheri-
ger Anmeldung unter Tel. 2132/73809 oder per E-Mail
info@hospizbewegung-meerbusch.de möglich. Dort erhalten
Sie auch weitere Informationen.

So erreichen Sie unsere Seelsorger

Pfarrer Michael Berning	0178-2132553
Pfarrer Piotr Piątek	0151-67505712
Pfarrer Karl-Heinz Pütz	0173-7242590
Diakon Gerd Krewer	0152-55455327
Gemeindereferentin Ingrid Mielke	0162-1372145

Sollten Sie für eine **Krankensalbung** dringend einen Priester er-
reichen wollen und die Pfarrgeistlichen nicht zur Verfügung ste-
hen, können Sie sich an die Zentrale des Johanna-Etienne-Kran-
kenhauses (Tel.-Nr. 02131/529500) wenden, die den dienstha-
benden Dekanatspriester informiert.

Das **Pfarrbüro** ist geöffnet:
Montags bis freitags von 9-12 Uhr
Tel.-Nr. 02132-2083